

# Lexicon No1

Der Versuch als Vermittler von Objekt und Subjekt: Sobald der Mensch die Gegenstände um sich her gewahr wird, betrachtet er sie in bezug auf sich selbst, und mit Recht. Denn es hängt sein ganzes Schicksal davon ab, ob sie ihm gefallen oder missfallen, ob sie ihn anziehen oder abstoßen, ob sie ihm nutzen oder schaden. Diese ganz natürliche Art, die Sachen anzusehen und zu beurteilen, scheint so leicht zu sein, als sie notwendig ist, und doch ist der Mensch dabei tausend Irrtümern ausgesetzt, die ihn oft beschämen und ihm das Leben verbittern. Ein weit schwereres Tagewerk übernehmen diejenigen, deren lebhafter Trieb nach Kenntnis die Gegenstände der Natur an sich selbst und in ihren Verhältnissen untereinander zu beobachten strebt; denn sie vermissen bald den Maßstab, der ihnen zur Hilfe kam, wenn sie als Menschen die Dinge in bezug auf sich betrachteten. Es fehlt ihnen der Maßstab des Gefallens und Missfallens, des Anziehens und Abstoßens, des Nutzens und Schadens; diesem sollen sie ganz entsagen, sie sollen als gleichgültige und gleichsam göttliche Wesen suchen und untersuchen, was ist, und nicht, was

Der Versuch als Vermittler von Objekt und Subjekt: Sobald der Mensch die Gegenstände um sich her gewahr wird, betrachtet er sie in bezug auf sich selbst, und mit Recht. Denn es hängt sein ganzes Schicksal davon ab, ob sie ihm gefallen oder missfallen, ob sie ihn anziehen oder abstoßen, ob sie ihm nutzen oder schaden. Diese ganz natürliche Art, die Sachen anzusehen und zu beurteilen, scheint so leicht zu sein, als sie notwendig ist, und doch ist der Mensch dabei tausend Irrtümern ausgesetzt, die ihn oft beschämen und ihm das Leben verbittern. Ein weit schwereres Tagewerk übernehmen diejenigen, deren lebhafter Trieb nach Kenntnis die Gegenstände der Natur an sich selbst und in ihren Verhältnissen

System-Version: 001.000

Copyright: The Enschede/216 Font Foundry, 1992. All Rights reserved. Lexicon is a registered TradeMark of TEFF. Lexicon/250 is protected by copyright law. Unauthorized copying or modification of any of its data is illegal.

Font-ID: 13303

9,02/13,5/0

*Schnittvarianten*  
*Designvariations*

▶ Roman A Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
▶ Roman A Italic Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman B Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman B Italic Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman C Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman B Italic Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman B Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman B Italic Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman C Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman B Italic Exp, Med, Pi, Tab, Txt

▶ Geschichte/History

▶ Druckbeispiele  
Printing examples

*Grundfiguren*  
*Basic forms*

▶ Roman A  
▶ Italic

6,32/9/+10

# Lexicon No1

A B C D E F G H I J K L M N O P Q

R S T U V W X Y Z

a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

ä i æ œ f i ß Ä Æ Œ & § \$ £

.,:;— ‘ „ “ × < > « » ! ? ( ) [ ]

Grundfiguren

Basic forms

37,93

▶ Roman A

# Lexicon No1

System-Version: 001.000

Copyright: The Enschede'216 Font Foundry, 1992. All Rights reserved. Lexicon is a registered TradeMark of TEF. Lexicon/250 is protected by copyright law. Unauthorized copying or modification of any of its data is illegal.  
Font-ID: 13303

*Der Versuch als Vermittler von Objekt und Subjekt: Sobald der Mensch die Gegenstände um sich her gewahrt wird, betrachtet er sie in bezug auf sich selbst, und mit Recht. Denn es hängt sein ganzes Schicksal davon ab, ob sie ihm gefallen oder missfallen, ob sie ihn anziehen oder abstoßen, ob sie ihm nutzen oder schaden. Diese ganz natürliche Art, die Sachen anzusehen und zu beurteilen, scheint so leicht zu sein, als sie notwendig ist, und doch ist der Mensch dabei tausend Irrtümern ausgesetzt, die ihn oft beschämen und ihm das Leben verbittern. Ein weit schwereres Tagewerk übernehmen diejenigen, deren lebhafter Trieb nach Kenntnis die Gegenstände der Natur an sich selbst und in ihren Verhältnissen unter-einander zu beobachten strebt; denn sie vermissen bald den Maßstab, der ihnen zur Hilfe kam, wenn sie als Menschen die Dinge in bezug auf sich betrachteten. Es fehlt ihnen der Maßstab des Gefallens und Missfallens, des Anziehens und Abstoßens, des Nutzens und Schadens; diesem sollen sie ganz entsagen, sie sollen als gleichgültige und gleichsam göttliche Wesen suchen und untersuchen, was ist, und nicht, was behagt. So soll den echten Botaniker weder die Schönheit noch die Nutzbarkeit der Pflanzen rühren, er soll ihre Bildung, ihr Verhältnis zu dem übrigen Pflanzenreich untersuchen; und wie sie alle von der*

*Der Versuch als Vermittler von Objekt und Subjekt: Sobald der Mensch die Gegenstände um sich her gewahrt wird, betrachtet er sie in bezug auf sich selbst, und mit Recht. Denn es hängt sein ganzes Schicksal davon ab, ob sie ihm gefallen oder missfallen, ob sie ihn anziehen oder abstoßen, ob sie ihm nutzen oder schaden. Diese ganz natürliche Art, die Sachen anzusehen und zu beurteilen, scheint so leicht zu sein, als sie notwendig ist, und doch ist der Mensch dabei tausend Irrtümern ausgesetzt, die ihn oft beschämen und ihm das Leben verbittern. Ein weit schwereres Tagewerk übernehmen diejenigen, deren lebhafter Trieb nach Kenntnis die Gegenstände der Natur an sich selbst und in ihren Verhältnissen untereinander zu beobachten strebt; denn sie vermissen bald den Maßstab, der ihnen zur Hilfe kam, wenn sie als Menschen*

9,02/13,5/0

Schnittvarianten  
Designvariations

▶ Roman A Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
▶ Roman A Italic Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman B Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman B Italic Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman C Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman B Italic Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman B Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman B Italic Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman C Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman B Italic Exp, Med, Pi, Tab, Txt

6,32/9 /+10

# Lexicon No1

A B C D E F G H I J K L M N O P Q

R S T U V W X Y Z

a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

ä i ð æ f i ß Ä Æ Œ & § \$ £

.,:;-- ‘ „ “ × < > « » ! ? ( ) [ ]

Grundfiguren  
Basic forms

37,93  
▶ Roman A Italic

Hamburgefons

21,02  
Roman A Italic

# Lexicon No2

Der Versuch als Vermittler von Objekt und Subjekt: Sobald der Mensch die Gegenstände um sich her gewahr wird, betrachtet er sie in bezug auf sich selbst, und mit Recht. Denn es hängt sein ganzes Schicksal davon ab, ob sie ihm gefallen oder missfallen, ob sie ihn anziehen oder abstoßen, ob sie ihm nutzen oder schaden. Diese ganz natürliche Art, die Sachen anzusehen und zu beurteilen, scheint so leicht zu sein, als sie notwendig ist, und doch ist der Mensch dabei tausend Irrtümern ausgesetzt, die ihn oft beschämen und ihm das Leben verbittern. Ein weit schwereres Tagewerk übernehmen diejenigen, deren lebhafter Trieb nach Kenntnis die Gegenstände der Natur an sich selbst und in ihren Verhältnissen untereinander zu beobachten strebt; denn sie vermissen bald den Maßstab, der ihnen zur Hilfe kam, wenn sie als Menschen die Dinge in bezug auf sich betrachteten. Es fehlt ihnen der Maßstab des Gefallens und Missfallens, des Anziehens und Abstoßens, des Nutzens und Schadens; diesem sollen sie ganz entsagen, sie sollen als gleichgültige und gleichsam göttliche Wesen suchen und untersuchen, was ist, und nicht, was

Der Versuch als Vermittler von Objekt und Subjekt: Sobald der Mensch die Gegenstände um sich her gewahr wird, betrachtet er sie in bezug auf sich selbst, und mit Recht. Denn es hängt sein ganzes Schicksal davon ab, ob sie ihm gefallen oder missfallen, ob sie ihn anziehen oder abstoßen, ob sie ihm nutzen oder schaden. Diese ganz natürliche Art, die Sachen anzusehen und zu beurteilen, scheint so leicht zu sein, als sie notwendig ist, und doch ist der Mensch dabei tausend Irrtümern ausgesetzt, die ihn oft beschämen und ihm das Leben verbittern. Ein weit schwereres Tagewerk übernehmen diejenigen, deren lebhafter Trieb nach Kenntnis die Gegenstände der Natur an sich selbst und in ihren Verhältnissen unter-

System-Version: 001.000

Copyright: The Enschede/216 Font Foundry, 1992. All Rights reserved. Lexicon is a registered TradeMark of TEFF. Lexicon/250 is protected by copyright law. Unauthorized copying or modification of any of its data is illegal.

Font-ID: 13363

9,02/13,5/0

*Schnittvarianten*  
*Designvariations*

▶ Roman A Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
▷ Roman A Italic Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman B Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman B Italic Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman C Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman B Italic Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman B Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman B Italic Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman C Exp, Med, Pi, Tab, Txt  
Roman B Italic Exp, Med, Pi, Tab, Txt

6,32/9/+10

▷ Geschichte/History

▷ Druckbeispiele  
Printing examples

*Grundfiguren*  
*Basic forms*

▶ Roman  
▷ Italic

# Lexicon No2

A B C D E F G H I J K L M N O P Q

R S T U V W X Y Z

a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

ä i æ f i ß Ä Æ Œ & § \$ £

.,:;— ‘ , „ “ × < > « » ! ? ( ) [ ]

Grundfiguren  
Basic forms

36,52  
▶ Roman A

# Lexicon No2

System-Version: 001.000

Copyright: The Enschedé216 Font Foundry, 1992. All Rights reserved. Lexicon is a registered TradeMark of TEFF. Lexicon/250 is protected by copyright law. Unauthorized copying or modification of any of its data is illegal.

Font-ID: 13363

*Der Versuch als Vermittler von Objekt und Subjekt: Sobald der Mensch die Gegenstände um sich her gewahrt wird, betrachtet er sie in bezug auf sich selbst, und mit Recht. Denn es hängt sein ganzes Schicksal davon ab, ob sie ihm gefallen oder missfallen, ob sie ihn anziehen oder abstoßen, ob sie ihm nutzen oder schaden. Diese ganz natürliche Art, die Sachen anzusehen und zu beurteilen, scheint so leicht zu sein, als sie notwendig ist, und doch ist der Mensch dabei tausend Irrtümern ausgesetzt, die ihn oft beschämen und ihm das Leben verbittern. Ein weit schwereres Tagewerk übernehmen diejenigen, deren lebhafter Trieb nach Kenntnis die Gegenstände der Natur an sich selbst und in ihren Verhältnissen untereinander zu beobachten strebt; denn sie vermissen bald den Maßstab, der ihnen zur Hilfe kam, wenn sie als Menschen die Dinge in bezug auf sich betrachteten. Es fehlt ihnen der Maßstab des Gefallens und Missfallens, des Anziehens und Abstoßens, des Nutzens und Schadens; diesem sollen sie ganz entsagen, sie sollen als gleichgültige und gleichsam göttliche Wesen suchen und untersuchen, was ist, und nicht, was behagt. So soll den echten Botaniker weder die Schönheit noch die Nutzbarkeit der Pflanzen rühren, er soll ihre Bildung, ihr Verhältnis zu dem übrigen Pflanzenreich untersuchen; und wie sie alle von der*

*Der Versuch als Vermittler von Objekt und Subjekt: Sobald der Mensch die Gegenstände um sich her gewahrt wird, betrachtet er sie in bezug auf sich selbst, und mit Recht. Denn es hängt sein ganzes Schicksal davon ab, ob sie ihm gefallen oder missfallen, ob sie ihn anziehen oder abstoßen, ob sie ihm nutzen oder schaden. Diese ganz natürliche Art, die Sachen anzusehen und zu beurteilen, scheint so leicht zu sein, als sie notwendig ist, und doch ist der Mensch dabei tausend Irrtümern ausgesetzt, die ihn oft beschämen und ihm das Leben verbittern. Ein weit schwereres Tagewerk übernehmen diejenigen, deren lebhafter Trieb nach Kenntnis die Gegenstände der Natur an sich selbst und in ihren Verhältnissen untereinander zu beobachten strebt; denn sie vermissen bald den Maßstab, der ihnen zur Hilfe kam, wenn sie als Menschen*

9,02/13,5/0

Schnittvarianten  
Designvariations

▶ Roman A	Exp, Med, Pi, Tab, Txt
▶ Roman A Italic	Exp, Med, Pi, Tab, Txt
Roman B	Exp, Med, Pi, Tab, Txt
Roman B Italic	Exp, Med, Pi, Tab, Txt
Roman C	Exp, Med, Pi, Tab, Txt
Roman B Italic	Exp, Med, Pi, Tab, Txt
Roman B	Exp, Med, Pi, Tab, Txt
Roman B Italic	Exp, Med, Pi, Tab, Txt
Roman C	Exp, Med, Pi, Tab, Txt
Roman B Italic	Exp, Med, Pi, Tab, Txt

6,32/9 /+10

# Lexicon No2

A B C D E F G H I J K L M N O P Q

R S T U V W X Y Z

a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

ä ï æ œ f i ß Ä Æ Œ & § \$ £

.,:;-- ‘ ’ „ “ × < > « » ! ? ( ) [ ]

Grundfiguren  
Basic forms

36,52

► Roman A Italic



# Lexicon No1/No2

Bram de Does (\*1934). Zehn Jahre nach der *Trinité* erschien die *Lexicon* 1992 bei der Enschede Font Foundry in zwei Versionen: *Lexikon No1* und *Lexikon No2*, »die erste mit kurzen, die zweite mit normalen Ober- und Unterlängen. Jede dieser Versionen hat sechs Stärken, bezeichnet von A bis F, und alle Schnitte haben Mediävalziffern und Kapitälchen. Mit ihren fein abgestuften Unterschieden zwischen den einzelnen Stärken [...] ist sie für eine große Zahl von typografischen Aufgaben geeignet, auch wegen ihrer in kleinen Graden hervorragenden Lesbarkeit [...]«<sup>1</sup>

1 Jost Hochuli, *Schriften. Clausen & Bosse*, Leck 2001

## **In prämierten Büchern der Stiftung Buchkunst der Jahrgänge 1996–2005:**

Hans Dieter Betz, Don S. Browning, Bernd Janowski, Eberhard Jüngel (Hrsg.), *Religion in Geschichte und Gegenwart, 4. Auflage, Handwörterbuch für Theologie und Religionswissenschaft, Band 1: A–B*, Verlag J., C. B. Mohr (Paul Siebeck) Verlag, Tübingen, 1998, Offset, (Lexicon No1, Roman A 7, 7,5/8,5 p; Baskerville Polytonic Greek)

Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V, Ausstellungs- und Messe-GmbH des deutschen Buchhandels (Hrsg.), *Die Freiheit des Verlegers – Freedom to Publish, In Verantwortung für ein Menschenrecht*, Börsenverein des deutschen Buchhandels, Frankfurt am Main, 1998, Offset, (Lexicon No1, No2, 10/14p)

Willi Farnschläder (Hrsg.), *Chronik der Gemeinde Mudersbach 1999*, Eigenverlag Willi Farnschläder, 1999, Offset (Lexicon No2)

*Pschyrembel, Handbuch Therapie, 3. überarbeitete und ergänzte Auflage*, Walter de Gruyter, Berlin/ New York, 2005, Rollenoffset, 4/4farbig, (Lexicon No1, Roman 1, 6,9/8,5 p)